

Philomena Franz



Schauen Sie die Dokumentation „Inside Auschwitz“ an. Lesen Sie danach die Kurzbiografie von Philomena Franz. Beantworten Sie dann die Fragen.

Kurz-Biografie: Philomena Franz, Bergisch Gladbach

geb. 1922 in Biberach an der Riß

Während der Bruder von Philomena Franz als Soldat für die Wehrmacht kämpfte, wurde Philomena Franz nach Auschwitz gebracht. Sie selbst spricht von sich als „Zigeunerin“ – geboren wurde sie in einer Musikerfamilie, die seit Jahrzehnten erfolgreich in Deutschland musizierte.



Im Jahr 1938 musste Philomena Franz die Mädchenoberschule in Stuttgart wegen ihrer „rassischen“ Zugehörigkeit verlassen.

1944 kam sie zum ersten Mal nach Auschwitz. Von den 23.000 Sinti und Roma, die im sogenannten „Zigeunerlager“ in Auschwitz inhaftiert waren, sind 21.000 ermordet worden. Philomena Franz überlebte. Es gelang ihr zunächst, nur einen guten Monat nach ihrer Ankunft in Auschwitz auf einen Transport ins KZ Ravensbrück zu kommen. Später wurde sie erneut nach Auschwitz gebracht.

Die Eltern von Philomena Franz und fünf ihrer sieben Geschwister wurden getötet. Nach der Befreiung trat Philomena Franz mit ihrem späteren Mann wieder als Musikerin auf. Ihre Erlebnisse verarbeitete sie in ihrer autobiographischen Schrift „Zwischen Liebe und Hass“.



Wann und wo ist Philomena Franz geboren?

Was erfährst du über ihre Familie?



Wann und auf welche Weise kam sie nach Auschwitz? Was erfährst du über die Situation der Sinti und Roma dort?

Was erzählt sie von ihren ersten Eindrücken nach der Ankunft?

Welche Erlebnisse schildert sie genauer? Was erzählt sie davon?

Wie entkam sie zunächst aus Auschwitz?

Was erfährst du über ihr Leben nach 1945?
